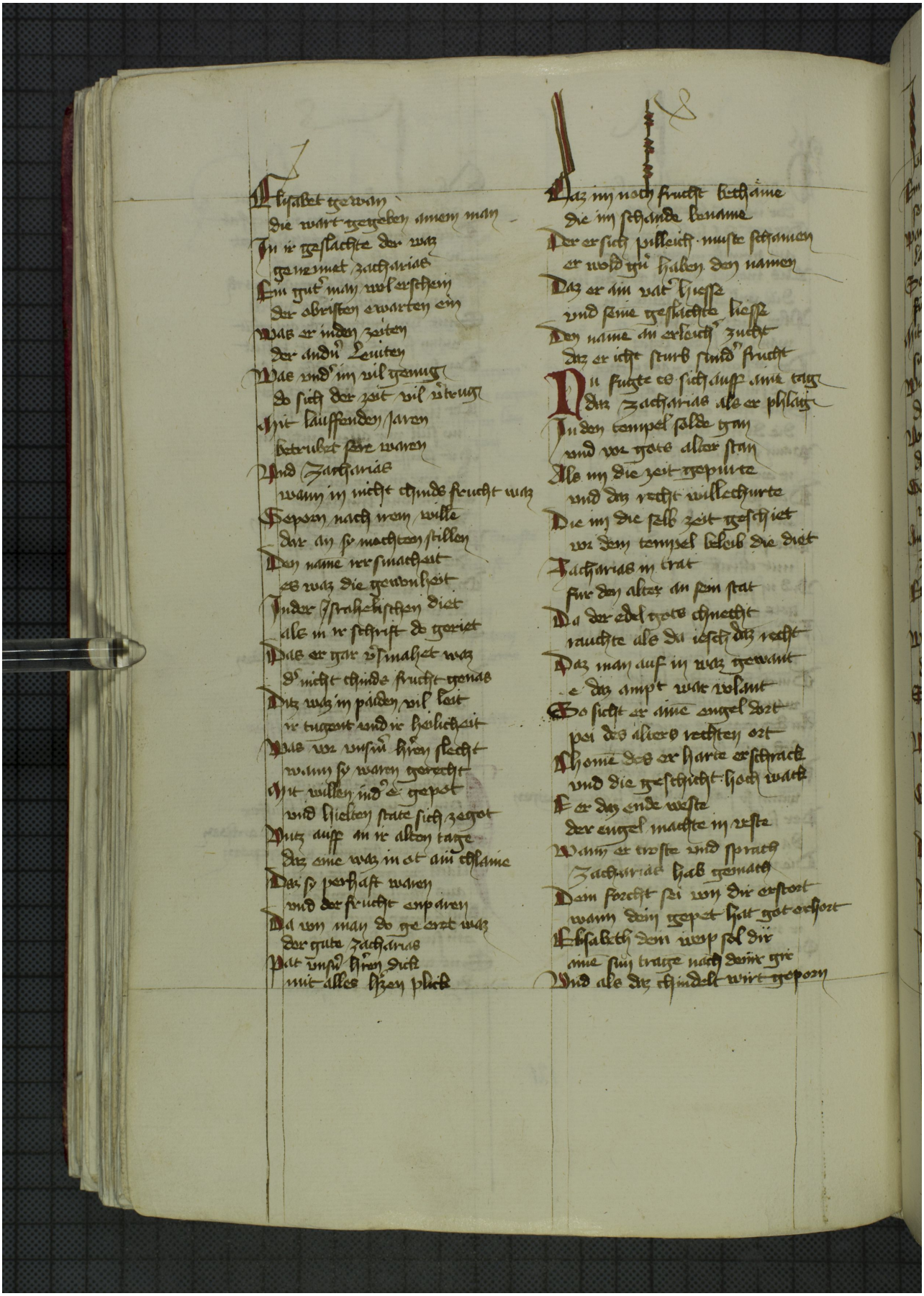
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Elisabet gewan
die wart gegeben einem man
In ir geslechte der was
gemeinet zacharias
Sein gut man wol ersehen
der cristen ewarten ein
Was er indem zeiten
der andn Leuiten
Was vnd im vil genug
do sich der zeit vil vbeng
Mit lauffenden jaren
betrubet sere waren
Vnd Zacharias
wann im nicht chunds frucht was
Hepen nach irem wille
der an sy machten stillen
Den name ir smachait
es was die gewonheit
Inder strahchirchen diet
als in ir schrift do geriet
Als er gar vnmahet was
d nicht chunds frucht genas
Dez was im paiden vil lait
ir tugent vnd ir heilichait
Was vor vnsin hirn slecht
wann sy waren gerecht
Mit willen vnd e gepet
vnd sichten state sich zegot
Nutz auff in ir alten tage
dez eine was in et ain chlaine
Das sy perhaft weren
vnd der frucht enparen
Wol wan man do ge cert was
der gute zacharias
Mit vnsn hirn diet
mit alles hizen pliet

Daz im noch frucht bethame
die im schande laname
Der er sich pilleich muste schamen
er wold gri haben den namen
Daz er am vat hiesse
vnd seine geschichte liesse
Den name an erlench zucht
dez er icht stub sund frucht
Nu fuegte es sich auf ain tag
dez Zacharias als er phlag
In den tempel solde gan
vnd vor gots alter stan
Als im die zeit gepurte
vnd dez recht willechurte
Die im die selb zeit geschiet
vor dem tempel beleib die diet
Zacharias in trat
fur den alter an sein stat
Wol der edel gots chnecht
rauchte als di ieschi dez recht
Daz man auf in was gewant
e dez ampt wart volant
So sicht er ainc engel dort
pei des alters rechten ort
Ihome des er harte erschract
vnd die geschicht sich wart
E er dez ende weste
der engel machte im reste
Wann er troste vnd sprach
Zacharias hab genach
Dein forcht sei von dir erstort
wann dein gepet hat got erhort
Elisabeth dein weip sol dir
ainc sun tragen nach deiner gir
Vnd als dez chindelt wirt geporn